Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrats Haagen
am Dienstag, 4. Februar 2020
im Rathaus Haagen, Manzenthalstraße 6

Anwesend: Horst Simon als Vorsitzender

Ortschaftsräte/innen: Di Marco
Hauber
Kirchner
Krämer
Müller
Rufer
Winzer

Entschuldigt: -/-

Ferner: Fachbereichsleiterin Baldus-Spangler
Fachbereichsleiter Nöltner

Urkundspersonen: OR Winzer
OR Müller

Schriftführung: Frau Will

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ortschaftsrates, Frau Baldus-Spangler und Herr Nöltner sowie die Vertreter der Presse und interessierte und Bürger aus Haagen. Der Vorsitzende übergibt das Wort Frau Baldus-Spangler.

TOP 1

"Zielbild Lörrach 2025" als Grundlage für das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK)

Vorlage: 220/2019

Frau Baldus-Spangler erläutert anhand einer Power-Point Präsentation das „Zielbild Lörrach 2025“

OR'in Krämer teilt mit, die CDU kann der Vorlage nicht zustimmen, sie sehe es kritisch.

„Immer wieder jammert die Stadtverwaltung, dass sie kein Personal habe um bestehende Projekte voran zu treiben, z.B. Sanierung der WC-Anlage der Schlossberghalle. Und jetzt soll ein völlig neues Projekt angeschoben werden, welches mit 65.000 Euro viel zu teuer sei. Positiv sieht sie das ISEK, dass die Stadt brauche. Es sei absolut notwendig, die Bürger einzubeziehen, wenn ein konkretes Quartier im Rahmen des ISEK gestaltet werde.“

OR'in Rufer bringt die Forderung nach einem Ortsentwicklungsplan für Haagens Mitte in Erinnerung. Sie wolle wissen, wie Haagen in die Diskussionen um das Zielbild einbezogen werde und ob speziell Haagener Bürger Belange des Ortsteils diskutieren dürften.

Frau Baldus-Spangler teilt mit, das Zielbild werde für die ganze Stadt erarbeitet, daher werden Bürger aus der ganzen Stadt dafür ausgesucht, es werden rund 100 zufällig ausgewählte Einwohner am Zielbild mitdiskutieren.

OR'in Hauber kann nicht verstehen, die Stadt habe kein Geld für Schulhaussanierung, dafür sei jedoch Geld vorhanden.

OR Müller bringt ein, er könne dem ISEK zustimmen, nicht aber dem vorgeschalteten Zielbildprozess. Er habe Verständnis, dass Lörrach zunächst Geld für das ISEK ausgeben müsse, um dann an Zuschüsse für den Städtebau zu erhalten. Er sehe es sinnvoller, die Bürger bei der konkreten Planung für einzelne Quartiere einzubeziehen.

Herr Nöltner präsentiert anhand einer Power-Point Präsentation das Zielbild Lörrach 2025 als Grundlage für das ISEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept Lörrach 2025|2030|2040⁺). Er sehe Lörrach als eine wachsende Stadt im Wandel. Die Stadt müsse Wohnraum schaffen, Gewerbegebiete müssen ausgewiesen werden. Es gäbe einige Areale die auf eine neue Nutzung warten. Was geschehe mit der ehemaligen Lauffenmühle, der Reiss-Mühle, dem Vogelbach-Areal oder dem alten Kreiskrankenhaus, so Nöltner.

Der Vorstand dankt Fachbereichsleiterin Baldus-Spangler und Fachbereichsleiter Nöltner für Ihre Präsentationen.

Der Ortschaftsrat Haagen will angesichts der Vielzahl der Aufgaben, welche die Stadt zu bewältigen hat kein neues Wunschkonzert eröffnen und nimmt sodann die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

TOP 2

Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Vorlage: 002/2020

OR'in Hauber wolle wissen, warum die Besoldung angehoben werde, da die Stadt so wieso an allen Ecken und Kanten sparen muss und kein Geld für Schulsanierungen vorhanden sei.

OR'in Rufer informiert, dass der Vorschlag aus dem Ältestenkreis sei.

OR Müller ist der Meinung, dass die Erhöhung sinnvoll sei, gerade jetzt da die Tiefgarage im Rathaus nicht zur Verfügung stehe und zur Sitzung der ÖNPV genutzt werden muss.

OR Kirchner bringt vor, dass viel Freizeit mit der Durchsicht der sehr komplexen Beschlussvorlagen verbracht werde um diese richtig zu verstehen.

Der Ortschaftsrat nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Die Neufassung der Satzung der Stadt Lörrach über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Anlage 2) wird beschlossen.

TOP 3

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

Bekanntgaben:

3.1. Hr. Neissen möchte sein Buch (Aufarbeitung der NS-Zeit) dem Ortschaftsrat und Bürgern aus Haagen in einer öffentlichen Lesestunde präsentieren.
Der Ortschaftsrat ist einstimmig dafür.

3.2. Hr. Friederichs vom FB-Stadtgrün teilt dem Vorstand telefonisch mit, dass die öffentlichen Grünflächen in Haagen, beim Friedhof und bei der Schlossberghalle, bereits eingesät wurden. Wenn es in Haagen weitere öffentliche Flächen gäbe, könne er diese auf Eignung prüfen und ggf. auch neu einsäen.

Baugenehmigungen:

3.3. Neubau von drei Mehrfamilienhäusern mit 33 Wohnungen, einer Tiefgarage mit 51 Stellplätzen auf dem Grundstück Flst.-Nr. 2589 in Haagen, Beliststr. 5, Neudorfer Straße 11, 13.

3.4. Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport und Schuppen auf dem Grundstück Flst.-Nr. 2613 in Haagen, Ritterstr. 73.

TOP 4

Allgemeine Anfragen

OR Kirchner, wolle wissen wann die Uhr auf der Alten Schule seinen Dienst aufnehme.

Der Vorstand teilt mit, dass derzeit in enger Abstimmung mit dem FB-GGM eine für alle Bürger einvernehmliche Lösung der Glockenschläge erarbeitet werde. Es gibt Bürger in unmittelbarer Nachbarschaft, welche sich gestört fühlen und andere wiederum vermissen den Glockenschlag.

Der Ortschaftsrat spricht sich für ein Glockenschlag von 06:00 bis 22:00 Uhr aus.

TOP 5

Fragestunde der Einwohner/innen

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 6

Offenlegungen

6.1 Niederschrift aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 14.01.2020

Zur Beurkundung

Der/Die Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: